

Zinsberger macht Geschichte: Arsenal gewinnt Champions League 1:0!

Manuela Zinsberger gewinnt mit Arsenal die Frauen-Champions League 2025 in Lissabon. Arsenal besiegt Barcelona 1:0.



Estádio José Alvalade, Lissabon, Portugal - Manuela Zinsberger hat mit Arsenal die UEFA Frauen-Champions League gewonnen. Im Finale siegte Arsenal am 24. Mai 2025 mit 1:0 gegen den FC Barcelona im Estádio José Alvalade in Lissabon. Dies markiert einen historischen Moment, da Zinsberger die erste Österreicherin ist, die diesen prestigeträchtigen Titel gewinnt. Der entscheidende Treffer wurde von Stina Blackstenius in der 74. Minute erzielt und sicherte Arsenal den zweiten WCL-Titel nach 2007.

Im gesamten Spiel war Barcelona zwar dominierend und konnte Druck auf die Arsenal-Abwehr ausüben, dennoch gelang es ihnen nicht, ein Tor zu erzielen. Ein frühes Eigentor von Irene

Paredes wurde in der 22. Minute wegen Abseits aberkannt. Frida Maanum hatte eine vielversprechende Chance, die von Barcelonas Torhüterin Catalina Coll in der 28. Minute vereitelt wurde. Claudia Pina traf in der 49. Minute die Latte und Ewa Pajor scheiterte nur unglücklich mit einem Kopfball in der 73. Minute. Auch Alessia Russo von Arsenal konnte den Ball in der 72. Minute nicht im Netz unterbringen.

Der Weg zum Titel

Arsenal hatte im Halbfinale gegen ein anderes starkes Team impressiv gespielt, wobei Zinsberger im Hinspiel aktiv mitwirkte, jedoch im Finale auf der Bank Platz nehmen musste. Trainerin Renee Slegers entschied sich, Daphne van Domselaar als Torhüterin aufzustellen, die das Vertrauen mit einer fehlerfreien Leistung rechtfertigte. Durch diesen Sieg beendete Arsenal die Regentschaft von Barcelona, die die letzten zwei Ausgaben der Champions League für sich entschieden hatten.

Die UEFA Frauen-Champions League, die ursprünglich als UEFA Women's Cup ins Leben gerufen wurde, hat sich seit ihrer Reformierung im Jahr 2009 zu dem wichtigsten europäischen Wettbewerb im Frauenfußball entwickelt. In den letzten Jahren hat sich das Format weiterentwickelt, um den wachsenden Anforderungen und der Popularität des Frauenfußballs gerecht zu werden. Der Titelgewinn von Arsenal und Zinsberger zeigt, wie sich die Wettbewerbslandschaft verändert, und verstärkt die Sichtbarkeit des Frauenfußballs in Europa.

Nachdem Arsenal die Trophäe gewonnen hat, ist klar, dass die Mannschaft ambitionierte Ziele hat und die kommenden Saisons mit Zuversicht angehen wird. Zinsberger, die mit ihrer hervorragenden Leistung im Halbfinale zum Erfolg ihrer Mannschaft beitrug, wird sicherlich eine Schlüsselrolle in der nächsten Saison spielen.

Die Reaktionen auf den Sieg sind überwältigend, nicht nur für

die Spielerinnen und die Vereinsführung, sondern auch für die Fans, die die Leidenschaft und Hingabe des Teams während des gesamten Turniers zu schätzen wissen. **oe24.at** berichtet, dass dieser Triumph die Bestrebungen von Frauen im Fußball fördert und Zinsberger als Vorbild für viele junge Talente dient. Sie ist ein sichtbares Zeichen für den Fortschritt der Frauen im Sport und ein zentraler Teil der neuen Ära im Frauenfußball.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Manuela Zinsberger und Arsenal den Frauenfußball auf ein neues Level gehoben haben, und der gewonnene Titel ist sowohl ein Meilenstein für die Spielerinnen als auch für die gesamte Community des Frauenfußballs. Dieses Finale wird als historischer Moment in die Annalen des Sports eingehen.

Für mehr Informationen zur UEFA Frauen-Champions League können Sie die detaillierte Geschichtserklärung auf **Wikipedia** nachlesen.

Das Team von Zinsberger ist bereit, die kommenden Herausforderungen anzunehmen, und der Weg zu neuen Erfolgen sieht vielversprechend aus. **Laola1** hebt hervor, dass dieser Sieg nicht nur den Verein, sondern auch die gesamte österreichische Fußballgemeinschaft stolz macht.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Estádio José Alvalade, Lissabon, Portugal
Quellen	• www.oe24.at • www.laola1.at • en.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at